

Im Bereich der stationären Hilfen ist der VFS mit den folgenden Einrichtungen tätig:

Die Mutter-/Vater-Kind-Einrichtung (MKE) unterstützt und begleitet allein erziehende Mütter und Väter auf ihrem Weg in die Eigenverantwortung.

Die Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge (BMF) ist eine stationäre Jugendhilfeeinrichtung und betreut junge Flüchtlinge auf dem Weg zur selbständigen Lebensführung. Wir bieten Unterstützung bei der Entwicklung von Lebensperspektiven unter Berücksichtigung des kulturellen Hintergrundes.

Das Flexibel Betreute Wohnen (FBW) ist eine Jugendhilfeeinrichtung, die sich an junge Menschen, deren soziale und/oder schulische bzw. berufliche Integration unterstützt werden soll, richtet.

Darüber hinaus ist der VFS auch in Schul- und Arbeitsprojekten, bei der Mittagsbetreuung und in Nachbarschaftstreffs tätig und er hat eine gemeinnützige Tochtergesellschaft für Kinderbetreuungseinrichtungen:

Die Mittagsbetreuung (MIB) betreut Grundschul Kinder unter pädagogischer Aufsicht nach dem regulären Schulunterricht bis in die Nachmittagsstunden.

Die Nachbarschaftstreffs (NT) im Arnulfpark und der Blumenau sind zentrale Anlaufstellen für alle Bewohner/innen der Umgebung.

Die KiBeG – Gemeinnützige Gesellschaft für Kinderbetreuung mbH – führt folgende Einrichtungen: Kinderkrippen, Kindergärten und Horte.

Spenden

Unser Verein ist gemeinnützig tätig, daher stehen zur optimalen Betreuung unserer Schützlinge bedauerlicherweise nur sehr begrenzte finanzielle Mittel zur Verfügung. Oft kommen unsere Schützlinge aus sozial schwachen und/oder zerrütteten Familien mit schwierigsten Problemstellungen. Unterstützen Sie die sozialen Projekte des VFS. Jeder Euro hilft!

Kontoinhaber: Verein für Sozialarbeit e.V.
Bank: BFS (Bank für Sozialwirtschaft)
BLZ: 700 205 00
KTO: 782 48 05

Bis zu einem Betrag in Höhe von 200 EUR gilt der Kontoauszug als vereinfachter Spendennachweis. Ansonsten stellen wir Ihnen gerne eine Spendenquittung aus. Herzlichen Dank!

Kontakt

Verein für Sozialarbeit e.V., Winzererstr. 90
80797 München, Tel.: 089-126650-0
Fax: 089-126650-40
info@verein-fuer-sozialarbeit.de
www.verein-fuer-sozialarbeit.de

Wir sind für Sie telefonisch erreichbar:
Mo bis Do 09:00 - 16:00 Uhr, Fr 09:00 - 14:00 Uhr

Gestaltung: www.atelier-gebrauchsgrafik.de



Hilfe zur Selbsthilfe



Wer wir sind

Der Verein für Sozialarbeit e.V. – kurz: „VFS“ – ist ein unabhängiger und gemeinnütziger Verbund sozialer Dienstleistungen. Wir engagieren uns seit über 20 Jahren für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene, alleinerziehende Mütter und Väter, unbegleitete Flüchtlinge sowie Familien im Großraum München.

Wir betreiben im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe unter dem Leitsatz „Hilfe zur Selbsthilfe“ bedarfsgerechte Einrichtungen und Dienste, quartierbezogene Bewohnerarbeit sowie Bildungsarbeit und unterstützen unsere Klienten/innen durch fachliche und kompetente Beratung, Betreuung und Begleitung.

Wir sind Mitglied im PARITÄTSCHEN Bayern und Partner im Bündnis „München sozial – wir halten die Stadt zusammen.“

Leitbild

Unabhängig von Weltanschauung, Nationalität und Kultur sind wir den Menschenrechten verpflichtet und streben soziale Gerechtigkeit an. Wir respektieren und fördern die Selbstbestimmung der Beteiligten, orientieren uns an deren Zielen und bauen auf ihren Ressourcen auf.

Mitgestaltung und Partizipation sind grundlegendes Selbstverständnis unserer Arbeit. Der Ansatz unseres Wirkens ist chancen-, ziel- sowie lösungsorientiert. Wir suchen nach kreativen Wegen. Unsere Mitarbeiter/innen sind Experten/innen in ihrem Arbeitsfeld, die Hilfen und Angebote kompetent und verantwortlich gestalten. Für ihre professionelle Arbeit bieten wir unseren Mitarbeitern/innen qualitätssichernde Rahmenbedingungen und unterstützen Weiterbildungsmaßnahmen zur persönlichen und fachlichen Entfaltung. Teamarbeit und kollegiale Beratung sowie Reflexion, Supervision und Fortbildung sind verbindliche Bestandteile unserer professionellen Praxis.

Unsere Einrichtungen

Im Bereich der ambulanten Hilfen führt der VFS die folgenden Einrichtungen:

Die Ambulante Erziehungshilfe (AEH) ist ein zeitlich befristetes Angebot für Betroffene, um deren Lebensumstände und Perspektiven von Krisen und Konflikten unbelasteter zu gestalten. In einer Verbindung von professioneller und vertrauensvoller Zusammenarbeit versuchen wir, die Selbsthilfe- und Verantwortungspotentiale von Eltern zu stärken, die Motivation und Kreativität von Jugendlichen zu aktivieren und mögliche Gefährdungslagen von Kindern abzuwenden.

Die Ambulante Familien- und Jugendhilfe (AFJH) ist ein Erziehungshilfeangebot für den Landkreis München und richtet sich an Familien, Alleinerziehende, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in belastenden Lebenssituationen, die einen aktuellen Unterstützungsbedarf haben.

Das PIKASSIO Schul- und Arbeitsprojekt richtet sich an junge Menschen, deren schulische oder berufliche Integration durch Abbruch, Verweigerung oder Ausschluss bedroht ist.

PIKASSIO plus: Optional bietet die Einrichtung ein speziell auf diese Bedürfnisse abgestimmtes intensives Betreuungsangebot an.

Die Intensiv Pädagogische Betreuung (IPB) ist eine intensive ambulante Jugendhilfeform für Kinder, Jugendliche, Heranwachsende sowie deren Sorgeberechtigte und Bezugspersonen für den Großraum München. Aufsuchende Motivationsarbeit, Einzelfallhilfe sowie die kontinuierliche Einbeziehung des Bezugssystems finden auf der Basis eines systemisch-ressourcenorientiertem Handlungskonzepts mit zwei Betreuungspersonen statt.

Das KrisenInterventions Team (KIT) ist konzipiert für Familien, die durch eine massive Überforderungs- und/oder Umbruchssituation in einer psychosozialen Krise stecken. In einem bis zu drei Monate dauernden Clearingsprozess wird mit den Familienmitgliedern an der Deeskalation der Krise gearbeitet, werden die Ursachen sowie Zusammenhänge geklärt, die zur Krise geführt haben und Bewältigungs- bzw. Lösungsstrategien erarbeitet.

